

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

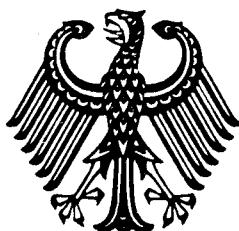
FACHSERIE M

**PREISE
LÖHNE
WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

Reihe 2

Index der Grundstoffpreise

April 1971



Bestellnummer: 310200 – 710204

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3.
Tabellenteil	
1. Index der Grundstoffpreise (1962 = 100)	4
A) Gliederung nach Erzeugnisgruppen der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Warengruppen der Industrie ...	4
B) Gliederung nach Warengruppen der Außenhandelsstatistik .	6
2. Preismeßzahlen ausgewählter Grundstoffe	9

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
(bei Veränderungszahlen keine Veränderungen oder eine Veränderung um weniger als 5/100 Prozent)
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Die Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in "Wirtschaft und Statistik", Heft 1969/6 enthalten.

Erschienen im Juni 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,--

Einführung

Der Index der Grundstoffpreise (ohne Mehrwertsteuer bzw. ohne Einfuhrumsatzsteuer) stieg von März zu April 1971 um 0,7 % auf 105,8 (Preisstand 1962 einschl. der damaligen kumulativen Umsatzsteuer bzw. der Umsatzausgleichsteuer = 100). Er lag damit um 0,7 % über dem Stand vor einem Jahr.

Von März zu April 1971 betrug der Preisanstieg bei den inländischen Grundstoffen im Durchschnitt 0,7 % und bei den aus dem Ausland stammenden Grundstoffen 0,9 %. Binnen Monatsfrist verteuerten sich die Grundstoffe aus der Land- und Forstwirtschaft mit durchschnittlich 0,1 % (inländisch: + 0,2 %, ausländisch: unverändert) weit weniger als die Grundstoffe industrieller Herkunft mit 0,8 % (inländisch: + 0,7 %, ausländisch: + 1,1 %).

Im Vergleich zum Stand vom April 1970 lagen im April 1971 der Teilindex für die inländischen Grundstoffe um 1,2 % höher und der Teilindex für die aus dem Ausland stammenden Grundstoffe um 0,8 % niedriger. Für diesen Zeitraum ist bei den Grundstoffen aus der Land- und Forstwirtschaft eine mittlere Verbilligung von 3,2 % (inländisch: - 3,6 %, ausländisch: - 2,4 %), bei den Grundstoffen industrieller Herkunft dagegen eine mittlere Versteuerung von 1,8 % (inländisch: + 2,5 %, ausländisch: - 0,3 %) festzustellen.

